

Neue Oberaargauer Zeitung

DIE WOCHENZEITUNG | Ringstrasse 41 | 4601 Olten | Telefon Inseratenannahme und Redaktion 062 919 20 50 | Fax 062 919 20 59 | oberaargau@noz.ch | www.noz-oberaargau.ch

Peter Ritter
Die Bernerland
Bank AG lud
zur Generalver-
sammlung



3

Simon Schär
Er wird neuer
Kommandant der
Feuerwehr
Buchsi-Oenz



4

Ralph Ammann
Die Garage Greub
präsentiere an den
Open Days die
Honda-Neuheiten



6

Lukas Zürcher
Wie die Bevölke-
rung im Sommer
vom Campus Pers-
pektiven profitiert



16

**SCHNEEBERGER
AUTOMOBILE**

www.schneeauto.ch

Jetzt anmelden
für KIA-Cup
vom 23. Juni 2017



Dieser Laden überlebt

Von Jessica Dubach

Das Haushalts- und Eisenwarengeschäft Jäggi AG in Wangen konnte sich vor dem Ladensterben retten. Der bisherige Geschäftsführer Erhard Jäggi übergibt seinen Laden an Daniel Luterbacher und Marina Wirthner, die das Geschäft zur «LuWi Wangen GmbH» machen und voller Elan weiterführen.

Wangen an der Aare Erhard Jäggi steht auf der Leiter vor seinem Geschäft in Wangen und werkelt an der Mechanik der Sonnenstore herum. Der 70-jährige Geschäftsinhaber hat noch alle Hände voll zu tun. Trotzdem nimmt er sich gerne Zeit für ein kurzes Gespräch. Am 1. Juli ver-

Fortsetzung auf Seite 3



Erhard und Marlis Jäggi freuen sich darauf, Nachfolger für die Geschäftsübernahme gefunden zu haben.

Jessica Dubach



Züchterhäuschen in der Kleintieranlage «Dennli». z.V.g.

Jungtierschau in Langenthal

Langenthal In der Züchteranlage «Dennli» an der Bleienbachstrasse 100 führt der Verein Kleintiere Langenthal am Sonntag, den 28. Mai, von 9 bis 16 Uhr seine traditionelle Jungtierschau durch.

Kaninchen verschiedener Rassen, gackernde Hühner, Tauben in diversen Farben und Formen sowie zwitschernde Sing- und Ziervögel werden in separaten Ausstellungsgehegen oder in ihren Stallungen und Volieren zum Teil samt ihren Jungen zu sehen sein. Dabei können die Tiere aus nächster Nähe betrachtet werden. Für das leibliche Wohl sorgt eine kleine Wirtschaft beim Klubhaus. Ab 11 Uhr wird speziell auch Suppe mit Spatz serviert. Um die Mittagszeit findet ein Brieltaubenauffass statt.

Hanspeter Bühler

10 Jahre ToKJO mit pfiffigem Koboldenpfad und Weltspieltag

Am 27./28. Mai feiert ToKJO auf dem Musterplatz beim Langenthaler Tierpark seinen 10. Geburtstag. Das Team der regionalen Kinder- und Jugendfachstelle freut sich auf viel Kinder- und Familienbesuch: Am Samstag zur Einweihung des neuen Koboldenpfads von Pixie und Murkel, am Sonntag zum regionalen Weltspieltag. Beginn jeweils ab 10 Uhr.

Langenthal Im Januar 2007 startete ToKJO mit drei motivierten Angestellten, einem Zivildienstleistenden, einer Vielzahl von Ideen und Visionen im Auftrag von sechs Oberaargauer Gemeinden die operative Kinder- und Jugendarbeit. Dieses Jahr feiert die Fachstelle mit zehn Trägergemeinden und fünf



Leta Denoth (r.) hat Pixie und Murkel gezeichnet, Christoph Lehmann ihren Koboldenpfad angelegt.

Beat Hugli

angeschlossenen Kirchgemeinden ein erstes, wenn auch junges aber rundes Jubiläum. ToKJO schaut heute mit Stolz auf viele umgesetz-

te Ideen zurück. Die zehn ersten Jahre kamen nicht zuletzt dank vielen Weggefährten zustande, dank offenen Türen, breitem Wohlwol-

len, aber auch dank Skepsis, die sich mit der Zeit zu Vertrauen, Zuversicht, ja Begeisterung gewandelt hat. ToKJO will die Gelegenheit am 27. und 28. Mai nutzen, um zum Geburtstag Danke zu sagen, die Erfolge gemeinsam mit allen Gästen zu geniessen, Misserfolge ad acta zu legen und neue Ideen zu starken Projekten zu entwickeln.

Wunderwelt im Wald

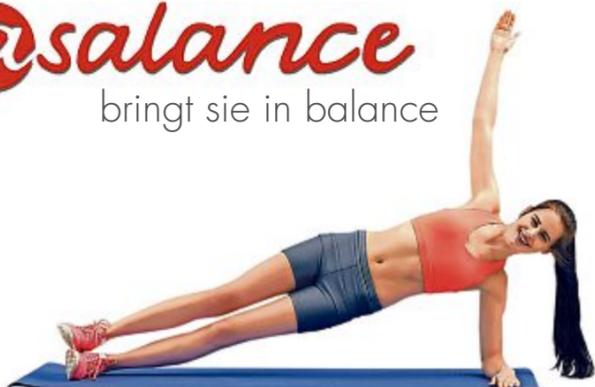
Gerade recht zur Geburtsfeier eröffnet ToKJO am Samstag, 27. Mai, nahe dem Langenthaler Hirschpark im Wald den neuen Kobolden-Parcours mit acht Erlebniswelten. Vom «Balancier-Mikado» über die «Murkel-Liege» zu den «Wald-Tönen», dem «Fuchs-Labyrinth» oder dem «Kobolden-Puzzle». Hier werden

Fortsetzung auf Seite 4

Jahreskonzert der Kadetten

Huttwil Am Donnerstag und Freitag, 1. und 2. Juni findet das Jahreskonzert der Kadetten Huttwil statt. Dieses wird traditionell im Mohrensaal in Huttwil gespielt. Sowohl die Anfängermusik «Crescendo», wie auch die grosse Musik entführen mit der einstudierten Literatur die Zuhörer in eine wunderbare Klangwelt. Vorverkauf Clientis Bank Oberaargau T: 062 959 85 85. Kinder gratis. pd

@salance
bringt sie in balance



Nichts ist schöner als beim Essen sicher zu sein, sich Gutes zu tun und dabei noch abzunehmen.

Nach Erreichen des Wunschgewichts unterstütze und motiviere ich Sie persönlich voll und ganz, damit die Ernährungsumstellung auch langfristig gewährleistet ist.

Lernen auch Sie das Angebot und die Vielfältigkeit von asalance kennen.

Es ist nicht einfach ein «0815» Programm, nein, das Angebot richtet sich ganz nach Ihren Angaben, Wünschen, Möglichkeiten und mit meinem Effort!!!

Bei einer genauen Abklärung Ihrer Essgewohnheiten und Ihrem Tagesablauf erhalten Sie eine regelmässige und persönliche Betreuung sowie eine genaue Ernährungsanpassung die es Ihnen erlaubt:

- Gesundheit und Wohlbefinden zu erreichen
- Eine Gewichtsreduktion nach Mass
- Ihre Essgewohnheiten nachhaltig umzustellen
- Muskelaufbau/Fitness nach Wunsch ein zu planen
- Familie, Beruf und Kochen unter einen Hut zu bringen!

@salance

Astrid Salzmann
Spitalgasse 16
4900 Langenthal
Tel. 062 922 26 32
info@asalance.ch



GUTSCHEIN 10%

inkl. kostenloses
Beratungsgespräch
mit Ernährungs- und
Gewichtsanalyse

10 Jahre ToKJO... | Fortsetzung von Seite 1

Pixie und Murkel, die beiden Kopolde der Kinderanimation ToKJO, Kinder und ganze Familien mit verblüffenden Experimenten, unikaten Spielanlagen und Natur pur verwöhnen. ToKJO hat die Idee lanciert und das Projekt geplant. Als reine Wanderzeit für ein Kind wird eine Stunde veranschlagt. Je nach Spielzeit der Kinder bei den acht Spielelementen kann mit einem zweieinhalb bis vierstündigen Vergnügen gerechnet werden. Projektleiter Christoph Lehmann lockt: «Lasst euch vom Wald und seinen BewohnerInnen begeistern und bezaubern. Macht euch auf den Weg zur spannenden Welt der beiden ToKJO-Kopolde Pixie und Murkel. Sie zeigen euch nach den Besuchen im Spielwagen hier nun ihre wunderschöne Welt im Wald. Sie bringen euch mit ihren Waldfreunden zusammen. Mit dem Fuchs, dem Igel, dem Eichhorn, dem Dachs. Sie alle erzählen Geschichten, die sie noch niemandem zuvor erzählt haben. Es ist, als wäre es eine Schatzsuche. Ihre Welt im Wald ist voller Abenteuer, Kletterpartien, Verblüffungen und Verwunderungen.»



Das ist einer von acht Spielbereichen des Pfades von Pixie und Murkel. Beat Hugli

Weltspieltag regional

Am Sonntag, 28. Mai, laden ToKJO & Co ab 10 Uhr zur regionalen Feier des UNESCO-Weltspieltags auf den Langenthaler Musterplatz beim Tierpark mit Hirschen. Mit einer grossen Spiellandschaft mit Seilspass, dem ToKJO-Spielwagen und coolen Überraschen. Die Regionalbibliothek Langenthal zaubert aus zwei Ruhebänkli des Verschönerungsvereins zwei Lesebänkli (sie sorgen schon am Samstag für Lesefutter), die Oberaargauer Familienhilfe Schoio lädt zum Basteln und Tore-schiessen, der Elternrat Kindergarten Langenthal legt mit den kreativen Besuchern ein farbenfrohes Holzplättchen-Mosaik (das dann auf Reisen gehen soll), die Spielgruppe der reformierten Kirche Langenthal betreibt eine Sirup-Bar mit Windgläsern zum Selbermachen, der FC Roggwil hält den Ball im Spiel und der ruhmreiche SCL bringt Tor und Puck mit auf den Musterplatz. Das ToKJO-OK bittet alle Gäste, am 27. und 28. Mai mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Velo oder Trotti-nett, auf Rollschuhen oder Rollbrett oder zu Fuss anzureisen. Mehr zu allen aktuellen ToKJO-Aktivitäten und Geburtstagsattraktionen auf www.tokjo.ch

Festwirtschaft

Die Familien und Kinder werden u.a. mit Köstlichkeiten wie «Koboldenknebel», «Holzschnitte», «Murkels Fingerstäbli», «Waldbodenpizza», «Pixies Naschbecher», der Sirup-Bar oder einem Zauberkranke verwöhnt.

Kinder testeten die Instrumente

Vor Kurzem fand die traditionelle Instrumentenvorstellung der Musikschule Bipperramt statt. Bei diesem Anlass erhielten die Kinder die Gelegenheit, Instrumente selbst auszuprobieren.



Gitarrenlehrer Horst Allemann zeigt einem Interessierten, wie man das Instrument zum Klingen bringt. Alfons Schaller

Wiedlisbach Hauptziel dieses Anlasses war das Kennenlernen von Instrumenten, so dem Klavier, Keyboard, der Klarinette, Trompete, Cornet, Cello, Geige, Querflöte, Akkordeon, dem Schwyzerörgeli, der Ukulele, des Schlagzeugs und der Gitarre. Neu im Programm der Musikschule ist das Eltern-Kind-Singen. Liedli, Versli, Fingersprüchli,

sich bewegen zu Musik. Am Sonntag, 2. Juli findet ein Talent-Konzert im Schloss Neu-Bechburg Oensingen statt. Dieses beginnt um 17 Uhr. Alfons Schaller

«Jambo!» finanziert sieben Tagesstätten in Tansania

Dank der Hilfe aus Herzogenbuchsee können in Tansania über 800 Mädchen und Buben eine Tagesstätte besuchen. Nun hat der Verein Jambo! grosszügige Spenden erwirtschaftet und damit den Bau von sieben neuen Tagesstätten ermöglicht.



Jambo! Co-Präsidentin Eveline Minder macht sich vor Ort ein Bild. z.Vg



Ruedy Minder bei der Einweihung einer der neuen Tagesstätten. z.Vg

Herzogenbuchsee Die Häuser sind einfach aber zweckmässig gestaltet, die Räume hell und freundlich. Auf die Innenwände hat ein lokaler Künstler Tiere, Früchte und Gebrauchsgegenstände gemalt. Auf den Aussenwänden wird gezeigt, was in der Tagesstätte angeboten wird. Zum Beispiel die jährliche Untersuchung durch einen Arzt. Für sieben Kindertagesstätten in der Region Kamachumu, Tansania, sind neue Häuser entstanden – dank der Hilfe des Vereins Jambo! aus Herzogenbuchsee. Vor kurzem wurden zwei der Bauten feierlich eingeweiht. Mit dabei waren auch die Jambo-Vorstandsmitglieder Eveline und Ruedy Minder aus Ochlenberg. «Wir konnten uns davon überzeugen, dass die Gelder, welche Jambo! nach Kamachumu überweist, sorgsam verwaltet und dem Zweck entsprechend eingesetzt werden», sagt Co-Präsidentin Eveline Minder.

Pro Haus 13000 Franken

Für den Verein Jambo! war die Finanzierung mit einigem Aufwand verbunden. Zahlreiche Schweizer

Stiftungen wurden in den vergangenen Jahren angeschrieben und um Unterstützung gebeten – mit Erfolg, wie sich nun zeigt. Jedes der neuen Day Care Center DCC ist mit Toiletten und einem Wassertank ausgestattet. Kostenpunkt: Rund 26'000'000 Tansania Shillings – umgerechnet 13'000 Schweizer Franken. Für den Bau haben die Standortgemeinden gratis ein grosses Stück Land zur Verfügung gestellt. Darauf wird nun gelernt, gespielt, getanzt und auch Gemüse angebaut, um die täglichen Mahlzeiten der Kinder ein wenig bereichern zu können. In der freien Zeit werden die Häuser von Frauengruppen genutzt. Dies z.B. für Versammlungen, für Näh- und Strickkurse oder als Hort für Primarschulkinder. Die Unterstützung aus Herzogenbuchsee wird vom Hilfswerk terre des hommes schweiz koordiniert und von den Betreuerinnen und Be-

treuern der Organisation Muvimawaka vor Ort verwaltet. «Ihr starkes Engagement und die hohe Identifikation mit ihrer Arbeit beeindruckt uns sehr», sagt Ruedy Minder.

Neue Sponsoren gesucht

Insgesamt unterstützt Jambo! in Kamachumu 25 Tagesstätten. Die meisten sind in Privathäusern untergebracht, was alles andere als eine optimale Lösung ist. Der Verein will sich deshalb auch in Zukunft engagieren und Sponsoren für neue Tagesstätten suchen. Zusätzlich möchte er auch den Betrieb der Tagesstätten weiterhin sicherstellen: «Mit wenig Mitteln wird hier eine grosse Leistung erbracht», sagt Eveline Minder. «Mit einem Franken kann ein Kind eine ganze Woche lang betreut und sein harter Alltag dadurch ein bisschen leichter gemacht werden.» pd

Simon Schär wird neuer Kommandant

Mit Simon Schär als Kommandant und Christoph Roth als Kommandant-Stellvertreter werden per 1. Januar 2018 gleich zwei neue Leute die Führung der Feuerwehr Buchsi-Oenz übernehmen.



Der neue Kommandant Simon Schär (l.) und sein Stellvertreter Christoph Roth. mh

H'Buchsee Nachdem die bisherige Führungsspitze mit Thomas Eggmann (Kommandant) und Kurt Hosner (Vize-Kdt.) ihren Rücktritt auf Ende 2017 schon vor einiger Zeit angekündigt hatten, wurden an der Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes Herzogenbuchsee und umliegende Gemeinden der

46-jährige Simon Schär (Graben) zum neuen Kommandanten und der gleichaltrigen Christoph Roth (Inkwil) zum neuen Vize-Kommandan-

ten der Feuerwehr Buchsi-Oenz gewählt. Marcel Hammel
Der ganze Bericht online unter www.noz-oberaargau.ch



Lotzwil Auf der Schulanlage in Lotzwil gibt es ein grosses Biotop. Die kleine Brücke die über das Wasser führte, war sehr morsch und brüchig und musste ersetzt werden. Zimmermanns-Lehrlinge der Firma Zaugg AG in Rohrbach bauten nun eine neue Brücke. Von der Massaufnahme über das Zeichnen, Holz Zuschneiden und Montieren haben sie alles selber realisiert. Das Ergebnis lässt sich zeigen. pd



H'Buchsee Die Mittelholzhalle in Buchsi befand sich am Samstag, 13. Mai ganz in Waschbärenhand. Am alljährlichen Sponsorevent des UHC Racoons konnte der Nachwuchs am Nachmittag sein Können bei verschiedenen Spielen und beim beliebten Plauschmatch gegen Eltern und Bekannte unter Beweis stellen. Im Anschluss folgte für die Damen und Herren ein spannendes Mixed-Turnier, bei dem um den ehrenvollen Sieg beim 6. Racoons-Cup gespielt wurde. Sandra Burren und Heidi Zürcher



Den Mercedes GLA gibt es auch mit dem «Night Star»-Paket.

www.mercedes-benz.ch

Der neue GLA «Night Star» – Probe fahren bei der Schulausgarage AG in Langenthal

Ein leuchtender Stern in der Nacht

Der neue GLA tritt jetzt noch kraftvoller und mit noch mehr Offroad-Charakter auf. Vieles hat sich verändert, damit der neue GLA sich treu bleiben konnte: als sportlichster, mitreissendster Crossover seiner Klasse. Neu ist auch das markante Night-Star-Paket.

Der neue GLA tritt jetzt noch kraftvoller und mit noch mehr Offroad-Charakter auf. Vieles hat sich verändert, damit der neue GLA sich treu bleiben konnte: als sportlichster, mitreissendster Crossover seiner Klasse. Exklusive Designhighlights des neuen GLA sind zum Beispiel ein Unterfahrschutz in Baggerzahnoptik, Powerdomes auf der Motorhaube und die Lackierung in optionalem designo mountaingrau magno. Das klingt aufregend – und sieht noch besser aus. Drei Designlinien – Style, Urban und AMG – sind erhältlich. Dazu auf Wunsch das Night-Paket. Dieses beinhaltet Extras wie abgedunkelte Scheiben, 19-Zoll-Leichtmetallfelgen, Klimatisierungsautomatik Thermotronic und LED High Performance-Scheinwerfer.

Umfahren Sie Staus dank optionaler Echtzeit-Navigation und lassen Sie sich von mo-

deren Fahrassistenzsystemen spürbar entlasten. Die Einsamkeit geniessen und sie gleichzeitig mit allen teilen – selbst das geht: Moderne Konnektivitätsdienste sowie viele eigens entwickelte Apps vernetzen sich auf Wunsch mit Ihrer ganzen Welt. Der Allradantrieb 4MATIC treibt nicht nur bedarfsgerecht alle vier Räder an, sondern auch den Fahrer des neuen GLA: hoch hinaus zu neuen Zielen, zu entlegenen Orten, zu einsamen Buchten. Der Allradantrieb ist für viele Motorisierungen erhältlich und macht das Fahren nicht nur auf unbefestigten Wegen spürbar sicherer und dynamischer. Was mit Pre-Safe® vor mehr als zehn Jahren begann und mit dem Abstandspiloten Distronic fortgesetzt wurde, ist heute zu einer neuen Dimension des Autofahrens weiterentwickelt worden: Mercedes-Benz Intelligent Drive – Komfort und Sicherheit sind miteinander verschmolzen. Zu sehen und zu spüren im neuen GLA. Dank Vernetzung – «Sensor-Fusion» nennen dies unsere Sicherheitsexperten – analysieren die intelligenten Assistenz-Systeme komplexe Situationen und erkennen dank verbesserter Umfeldsensorik Gefahren im Strassenverkehr noch besser.

pd



Der neue GLA «Night Star» für nur CHF 31 100.-

Das «Night Star» Sondermodell begeistert mit zahlreichen Extras wie abgedunkelten Scheiben, 19"-Leichtmetallfelgen, Klimatisierungsautomatik THERMOTRONIC und LED High Performance-Scheinwerfern.

Jetzt nur CHF 199.-/Mt.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Schulhausgarage AG

Schulhausstrasse 24, 4900 Langenthal, Telefon +41 62 916 00 00, www.schulhausgarage.ch

GLA 200 «Night Star», 1595 cm³, 156 PS (115 kW), Barkaufpreis: CHF 31 020.- (Fahrzeugwert CHF 40 130.- abzüglich CHF 9 110.- Preisvorteil), 6,0 l/100 km, 138 g CO₂/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 134 g CO₂/km), CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 30 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: F. Leasingbeispiel: Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszinssatz: 1,92%, 1. grosse Rate: CHF 7650.-, Leasingrate ab dem 2. Monat: CHF 199.-, Exklusive Ratenabsicherung PPI. Ein Angebot der Mercedes-Benz Financial Services Schweiz AG. Gültig bei teilnehmenden Händlern. Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zu einer Überschuldung des Leasingnehmers führen kann. Angebot gültig bis 30.6.2017. Immatriculation bis 31.8.2017. Unverbindliche Preisempfehlung. Änderungen vorbehalten.



2. Oberaargauer Seifenkisten-GP

Thunstetten/Bützberg Wetterglück für die wagemutigen Seifenkisten-Piloten am vergangenen Sonntag. Unterstützt durch zahlreiche Besucher am Streckenrand, flitzten die Rennfahrer in ihren selbstgebastelten Kisten vom Schloss Thunstetten den Hang hinunter. Als Hauptsponsor fungierte Schneeberger Automobile aus Bützberg.

Für Sie war unterwegs: Nick Hafner. Alle Fotos online unter www.noz-oberaargau.ch/fotostrecken



Auto-Center H. R. Flückiger AG Aarwangen
www.citroen-aarwangen.ch